


Recovering app for android

 I'm not robot  reCAPTCHA

Continue



Aufgabe 4:

Brahman ist im Hinduismus das Absolute und, daneben, die allgegenwärtige Wirklichkeit, die das ganze Universum durchflutet. Es ist das Ziel des Hindus durch persönliche Erfahrung und unmittelbare Erleuchtung ein Verständnis des Wesens des Brahman zu erreichen. Die Welt des Brahman ist jenseits der Welt des Dingtlichen und besteht aus Wissen und Glückseligkeit. Als ewiges, unbegrenzt und bewusstes Sein gilt es eher als Subjekt denn als Objekt des Denkens. Als das Absolute der Schöpfung ist es nicht durch irgendein anderes Ding darzustellen oder zu umschreiben, auch nicht durch die Gesamtheit aller Dinge.

Aufgabe 5:

Übersetzt heißt Moksha (Weg zur) Erlösung.

Es gibt im Hinduismus drei Wege, die zu Moksha führen:

1. Der Weg der Erlösung: Der schwierigste Weg zu Moksha zu gelangen, denn es kann nur erreicht werden, wenn man die Gesetze der Natur versteht. Und dies geht nur durch Askese und dem Widersetzen seiner Triebe.
2. Der Weg des Handelns: Durch Meditation, Gräberschmückung und Böden in Gängen kann dieser Weg beschritten werden.
3. Weg der Gottesliebe: Durch zahlreiche Gebete und dem festen/überzeugten Glauben an Gott kann der Weg der Gottesliebe beschritten werden.

Aufgabe 6:

- Im Hinduismus gibt es vier Hauptkasten:
 1. Brahmanen: Priester, Kenner der heiligen Schriften
 2. Kshatriyas: Krieger, Könige und Adelige
 3. Vaishyas: Händler und Bauern
 4. Shudras: Arbeiter und Sklaven

